Sie finden uns auch im Internet: www.hol-landvolk.de

H 3318

Landvolk Report

Mitteilungsblatt des Hauptverbandes
des Osnabrücker Landvolkes (HOL)

Nr. 11/12 Bersenbrück, 3. Dezember 2015

Liebe Landvolkmitglieder,

was für ein Jahr, Wetterkapriolen, eine wider Erwarten gut durchschnittliche Ernte, katastrophale Erlöse in der Veredlung und bei der Milcherzeugung - mit dramatischen Folgen für die Liquidität unserer Betriebe. Eine Landesregierung, die in Teilen noch im Wahlkampfmodus agiert und Ängste in die Köpfe unserer Mitbürger implantiert: Minister Meyer z.B. bezeichnet Glyphosat als Ultragift, Prof. Hensel stuft die Giftigkeit wie beim Kaffee ein!

Diese Stimmungsmache führt zu gesellschaftlichen Debatten, bei denen unsere Familien häufig am Pranger stehen.

Wir brauchen Perspektiven und eine faire Auseinandersetzung mit unseren Themen. Dafür haben wir mit über 4000 Teilnehmern in Hannover demonstriert, deshalb haben wir in Osnabrück den Delegierten der Grünen unsere „Aufwartung" gemacht und konnten am nächsten Tag klarmachen, dass wir nicht akzeptieren, dass unter dem Schlagwort Agrarwende alles zerschlagen wird, was uns und unsere Gesellschaft so erfolgreich macht.

Vielen Dank an alle, die sich an diesen überaus gelungenen Aktionen beteiligt haben.

Die vielen vor Krieg und Hunger fliehenden Menschen, die zu uns kommen, müssen mit Wohnraum und vielen anderen Dingen versorgt werden. Das bereitet unserer Gesellschaft große Probleme.

Völlig problemlos ist dagegen die Versorgung mit hochwertigen Lebensmitteln. Das ist vor allen Dingen unser Verdienst und verdient Anerkennung.

Vielleicht sollten wir die Adventszeit einmal nutzen, um innezuhalten, um auch mit unseren Kritikern die Gewichtung unserer gesellschaftlichen Probleme zu diskutieren.

Angst und Ideologie sind schlechte Ratgeber. Deshalb bringen wir uns, wo immer es geht, mit Wissen und Kompetenz in die gesellschaftlichen Diskussionen ein - auch auf dem Parteitag der Grünen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, Zufriedenheit und Gesundheit.

Ihr
Albert Schulte to Brinke

Einladung zur Informationsveranstaltung des HOL

Thema: „Schutz von FFH-Gebieten als Naturschutzgebiet oder Landschaftsschutzgebiet"

Für die Schaffung eines EU - weiten Netzes von Schutzgebieten waren die Länder verpflichtet, geeignete Gebiete (sog. FFH-Gebiete und Vogelschutzgebiete) an die EU zu melden und diese Gebiete nach Länderrecht unter Schutz zu stellen. Dies steht für viele Gebiete im Landkreis Osnabrück noch aus. Die geeignete Unterschutzstellung kann beispielsweise durch eine Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet erreicht werden.

Die Veranstaltung findet statt am:

Dienstag, 8. Dezember 2015, Beginn: 19.30 Uhr im Gasthof Rothert, Im Alten Dorf 2, 49565 Bramsche - Engter.

An diesem Abend möchten wir Sie über das Verfahren und über die Vor- und Nachteile der Unterschutzstellungsmöglichkeiten als Naturschutzgebiet oder Landschaftsschutzgebiet informieren und mit Ihnen die Möglichkeiten, die sich für Sie als Eigentümer betroffener Grundstücke ergeben, erörtern.

Um rege Beteiligung wird gebeten.

Ehemaligentreffen der Ingenieurschule für Landbau

Vor 50 Jahren, am 25. September 1965 wurde an der Ingenieurschule für Landbau in Osnabrück- Haste der erste Absolventenjahrgang der „Ingenieure für Landbau" entlassen. 24 junge Männer erhielten ihr Abschluss-Zeugnis aus den Händen des damaligen Kammerpräsidenten Johannes Marahrens. Am 25. September 2015 trafen sich zu diesem Anlass 15 von ihnen im ehemaligen Hörsaal wieder, der heute als Besprechungsraum der Hochschule Haste dient. In Empfang genommen wurden sie von Studiendekan Hans-Georg Schön. Er berichtete über aktuelle Studiengänge und führte die Gruppe anschließend über das Gelände der heutigen Hochschule. Zwei ehemalige Dozenten kamen ebenfalls zum großen Jubiläum. Professor Georg Hemme (86) aus Wallenhorst und Professor Reinhard Loxtermann (85) aus Osnabrück ließen es sich nicht nehmen, ihre ehemaligen Schützlinge zu besuchen. Folgende Absolventen waren am 25. September 2015 dabei: Georg Benne (Hasbergen), Jürgen Bergschneider (Osnabrück), Hans von Dehn (Westerstede), Heinrich Gerdes (Nordhorn), Hillert Gerdes (Carolinensiel), Theodor Gröpper (Bohmte), Heinrich Hahnenkamp (Aurich), Heye Andres Immega (Holtland), Eckart Jany (Osterholz-Scharmbeck), Arend Kamphorst (Heidesee), Gerd Mahlstedt (Wildeshausen), Gerd Meyer zu Strohe (Bramsche,Pente), Hermann Ruten (Meppen), Gerhard Schütte (Löningen), Ewald Thöben (Cloppenburg)

Die Ingenieure für Landbau von 1965, gemeinsam mit Studiendekan Hans-Georg Schön (ganz hinten, Mitte) und den früheren Dozenten Professor Reinhard Loxtermann und Professor Georg Hemme (unten, 2. und 3. von rechts)

Friederike Husmann

Service der HOL-Geschäftsstellen

Nährstoffvergleich:

Der Nährstoffvergleich für das Düngejahr 2015 muss bis zum 31.03.2016 erstellt sein. Die Mitarbeiter in Ihrer HOL-Geschäftsstelle sind Ihnen gerne dabei behilflich.

Ihre HOL-Geschäftsstellen

Bersenbrück	05439 / 9471 - 0
Osnabrück	0541 / 56001 - 0

Impressum

Herausgeber:	HOL- Kreisverband Bersenbrück 49593 Bersenbrück, Liebigstraße 4 Tel.: 0 54 39 / 9 47 10, Fax: 0 54 39 / 94 71 28
Gesamtverantwortlich:	Dr. Friedrich Willms, Geschäftsstelle Bersenbrück
Redaktion:	Dr. Friedrich Willms Friederike Husmann
Druck:	Kuper Druck · 49594 Alfhausen
Erscheinungsweise:	monatlich zum Monatsende
Redaktionsschluss:	20. des Monats

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder etc. wird keine Haftung übernommen. Artikel, die mit Autorenangabe gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Osnabrücker Landwirte wehren sich gegen Agrarwende

Zahlreiche Landwirte trafen sich in Osnabrück, um während der Landesdelegiertenversammlung der Grünen gegen die Agrarwende zu demonstrieren

250 Landvolkmitglieder aus dem Osnabrücker Land nutzten die Landesdelegiertenversammlung der Grünen um ihrem Ärger über die niedersächsische Agrarpolitik Luft zu machen. Mit Plakaten, Trillerpfeifen und Bannern versammelten sie sich vor der Osnabrück-Halle und nahmen die Grünen-Politiker lautstark in Empfang. Der großen Demonstration im September in Hannover konnte so erneut Nachdruck verliehen werden. Die Landwirte, Junglandwirte und Landfrauen kritisierten auf Spruchbändern die Landespolitik, die die Zukunft vieler regionaler Betriebe gefährdet. Der HOL-Vorsitzende Albert Schulte to Brinke suchte vor dem Eingang zur Osnabrück-Halle das Gespräch mit Landwirtschaftsminister Christian Meyer. Um wirkliche Verbesserungen im Sinne des Tierwohls zu erreichen müsse die Wissenschaft mit einbezogen und Alleingänge des Landes Niedersachsen vermieden werden, so Schulte to Brinke. Einige Plakate zeigten Originalbilder der von Meyer initiierten Norwegen-Reise, darauf zu sehen waren unter anderem Schweine mit abgebissenen Schwänzen. Das Nicht-EU-Land Norwegen als Beispielregion für mehr Tierwohl darzustellen machte Minister Meyer bei den Landwirten noch unglaubwürdiger. Zum Thema Flächenfraß wies Schulte to Brinke auf die der Landwirtschaft entzogenen Moorflächen hin, für die keinerlei Ausgleichsflächen zur Verfügung gestellt würden. Er warb für „einen ehrlichen Dialog, in dem nicht die Ideologie, sondern Argumente im Vordergrund stehen sollten". *fh*

Beantragen Sie jetzt Ihre Steuerentlastung für Strom und Erdgas!

Achtung: Die Frist für das Verbrauchsjahr 2014 endet am 31. Dezember 2015

Land- und Forstwirte, aber auch Gärtner, können nach einer seit 2011 geltenden Regelung eine Steuerentlastung für Strom bzw. Erdgas beantragen. Pro Megawattstunde werden 5,13 Euro für Strom und 1,38 Euro für Erdgas erstattet. Die Erstattung gilt ausschließlich für betrieblich genutzten Strom bzw. Erdgas und muss für das Verbrauchsjahr 2014 bis zum 31. Dezember 2015 (Ausschlussfrist) beim Zollamt beantragt werden. Da jeweils ein Selbstbehalt von 250,00 Euro in Abzug gebracht wird, lohnt sich die Antragstellung erst bei einem Verbrauch von mehr als 48.780 kWh bei Strom und 181.160 kWh bei Erdgas. Zudem ist der Vordruck „Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeit" dem jeweiligen Antrag beizufügen. Die entsprechenden Vordrucke finden Sie auf unserer Homepage unter www.hol-landvolk.de oder erhalten sie in den Landvolk-Geschäftsstellen.
Außerdem stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landvolk–Geschäftsstellen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Termine

LandFrauen im Altkreis Bersenbrück

LandFrauen Verein Badbergen, 07.12.2015
Wenn Engelsflügel leise rascheln und Sterne golden vom Himmel fallen …
Sabine Meyer, Erzähltheater Osnabück
14.30 Uhr Elting-Bußmeyer, Vehs

11.01.2016
Jahresrückblick mit Bildvortrag
19.00 Uhr Bonhoefferhaus, Badbergen

LandFrauen Verein Berge, 09.12.2015
Adventsfeier, 14.30 Uhr Gaststätte Holtkamp, Grafeld

19.01.2016
Haar und Haut – Spiegelbild der Seele
Referentin: Marita Ahlers
19.00 Uhr Gaststätte „Zu den Hünensteinen", Hekese

LandFrauen Verein Bersenbrück-Ankum, 08.12.2015
Adventsfeier in Ahausen-Sitter, 14.30 Uhr Sitter Landcafé

12.01.2016
Kochen mit dem Thermomix
18.30 Uhr Berufsbildende Schulen Bersenbrück

LandFrauen Verein Bramsche, 10.12.2015
Adventsfeier mit Sabine Meyer (Märchenerzählerin)
14.30 Uhr Saal Rothert, Engter

LandFrauen Verein Fürstenau, 17.12.2015
Adventsfeier mit Pastorin Anke Kusche, Fürstenau
14.30 Uhr Stratmann, Fürstenau

LandFrauen Verein Menslage-Nortrup, 10.12.2015
Adventsfeier - „Alles hat seine Zeit"
Referentin: Mechthild Husmann, KLVHS Oesede
15.00 Uhr Gaststätte König-Haferkamp, Menslage
Anmeldung Gaststätte König-Haferkamp, Tel: 05437/544

26.01.2016
Wir schauen hinter die Kulissen des Sanitätsdepots Quakenbrück
Treffpunkt: 14.30 Uhr Parkplatz Gemeindebüro

LandFrauen Verein Neuenkirchen, 12.01.2016
Jahreshauptversammlung mit Vortrag der VR-Bank
15.00 Uhr Saal Haarmeyer-Senger

LandFrauen Verein Ueffeln-Balkum, 09.12.2015
Fahrt zum Teemuseum in Leer mit anschl. Besuch des Weihnachtsmarktes

16.01.2016
Jahreshauptversammlung mit Frühstück im Gemeindehaus

LandFrauen Verein Vörden, 08.12.2015
Adventsfeier mit Edda Möhlenhof-Schumann: Stollen, Spekulatius und Co. – Backwerk in der Weihnachtszeit
14.30 Uhr Vereinshaus Campemoor

14.01.2016
Alte Gemüsesorten – neu entdecken!
Referentin: Beate Langenhorst, 14.30 Uhr Gasthaus Müller

Zusatz: Einige Veranstaltungen finden in Verbindung mit der LEB (LändlicheErwachsenen Bildung) statt.

Termine

LandFrauen im Altkreis Wittlage

13.01.2016
Gesamtvorstandssitzung
9.30 Uhr – Hotel Niemann, Leckermühle
Anmeldung bei E. Menke, Tel.: 05472/2720

24.01.2016
Plattdeutsches Theaterstück mit Pickertessen
17.00 Uhr – Gasthaus Tönsmeyer, Brockhausen
Anmeldung bei U. Berensmeyer, Tel.: 05472/8179911

27.01.2016
Theater Osnabrück – Nachmittagsvorstellung
Musical „MY FAIR LADY"
Anfahrt per Bus, Preis: 42,00 € (Eintritt + Bus)
Abfahrt: 13.00 Uhr Wimmer, Gottlieb;
13.15 Uhr Bad Essen, Niedersachsenstr. (Rathaus);
13.30 Uhr Bohmte, ZOB;
13.45 Uhr Leckermühle, Niemann
Anmeldung bei H. Arendt, Tel.: 05473/2349

03.02.2016
LandFrauen-Kochnische
„Wintergemüse lecker zubereitet".
19.00 Uhr – Treffpunkt Schulküche der Ludwig-Windhorst-Schule in Ostercappeln
Anmeldung bei K. Kampmann, Tel.: 05473/345

US STEGWAREN
Bekleidung für die ganze Familie!

Alles für Beruf & Jagd
www.us-stegwaren.de

Studenten lehren Landwirtschaft

Zwei Wirtschaftskurse der Klassen neun und zehn der Oberschule Artland tauschten kürzlich Klassenzimmer gegen Bauernhof. Gemeinsam mit Lehrerin Ulrike Scholüke besuchten die 35 Jugendlichen den Milchviehbetrieb Hesse in Quakenbrück. Den Unterricht übernahmen an diesem Vormittag fünf Landwirtschaftsstudenten der Hochschule Osnabrück. In Zusammenarbeit mit dem Osnabrücker Landvolkverband stellten sie ein Projekt für die Öffentlichkeitsarbeit auf die Beine. Vorab verschafften sich die Studierenden mithilfe eines Fragebogens einen Überblick über den Wissenstand der Jugendlichen und arbeiteten dann die Inhalte der einzelnen Lernstationen auf dem Betrieb aus. Bernd Hesse, der den Betrieb gemeinsam mit seinem Vater und seinem Bruder bewirtschaftet, war sofort dabei, als der Anruf vom Landvolk kam. „Wir müssen den Menschen zeigen wie wir arbeiten. Nur so bekommen wir das Verständnis für die Landwirtschaft und das Vertrauen in unsere guten Produkte zurück", ist Hesse überzeugt. In Gruppen eingeteilt durchliefen die Jugendlichen alle Lernstationen auf dem Hof, darunter Milchviehhaltung, Bullenmast, Kartoffel- und Getreideanbau. Die Studenten sorgten mit ihren Erläuterungen bei den aufmerksamen Schülern für einige Aha-Effekte. Auch vor komplizierten Aufgaben wie der Berechnung des richtigen Mischungsverhältnisses bei Pflanzenschutzmitteln oder der auszubringenden Spritzbrühe pro Hektar schreckten die Schüler nicht zurück. Nach dem Unterricht war das Feedback von allen Seiten positiv.

Lehrerin Ulrike Scholüke (2.Reihe links) von der OBS Artland folgte mit ihren Schülerinnen und Schülern der Einladung der Studierenden Malte Sohst, Ann-Christine Althoff, Anne Kössendrup, Julia Dorau und Leon Enbergs (1.Reihe v. links nach rechts) auf den Hof der Familie Hesse in Quakenbrück

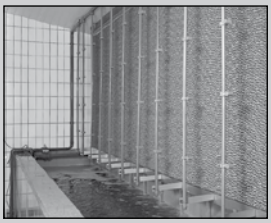
Text und Bild: Malte Sohst

Spitzenprodukte für Schweinezucht & -mast

HydroMix
Flüssigfütterung

PigNic
Trockenfutter-automat

Abferkelbucht mit
SowComfort-Roste



MagixX
Abluftwäscher

DryRapid/ DryExact
Trockenfütterung

CallMatic 2
Abruf-Fütterung

Big Dutchman Pig Equipment GmbH · Postfach 11 63 · 49360 Vechta · Germany
Tel. 04447/801-0 · Fax 04447/801-237 · big@bigdutchman.de · www.bigdutchman.de

Big Dutchman®
PIG EQUIPMENT

Neue Mitarbeiterin

Seit dem 15.08.2015 ist Verena Keisker als neue Mitarbeiterin des HOL Ansprechpartnerin für das Projekt „Transparenz schaffen".

Frau Keisker ist auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen. Als Dipl.-Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin ist sie mit der Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen vertraut und hat schon Erfahrungen in der Koordination von Projekten gesammelt.

Frau Keisker lädt im Rahmen des Projektes „Transparenz schaffen" insbesondere Schulklassen, aber auch andere Personengruppen, auf landwirtschaftliche Betriebe ein, um ihnen unmittelbare Kontakte mit der Landwirtschaft zu ermöglichen. Somit wird das Verständnis zwischen landwirtschaftlicher und nicht-landwirtschaftlicher Bevölkerung verbessert. Die Herkunft, der Anbau und die Verarbeitung von Lebensmitteln sollen nachvollziehbar werden.

Wenn Sie Interesse haben beim Projekt „Transparenz schaffen" mitzuwirken, freut sich Frau Keisker über ihren Anruf. Sie ist zu den bekannten Geschäftszeiten erreichbar unter: 0170/6363309 oder per E-Mail unter v.keisker@outlook.de.

Landvolk Immobilien Börse

VermittlungVerkauf***Verpachtung***Vermittlung***Verkauf***

Zu verkaufen:

ca. 3,2 ha Waldfläche in Bersenbrück/Woltrup-Wehbergen
ca. 2,3 ha Ackerland in Bramsche – Kalkriese
ca. 3,5 ha Ackerland im Raum Hilter /OS
ca. 4,0 ha Grünland in Bissendorf

Weiterhin im Angebot:
Kompensationsflächen
(Ökologische Werteinheiten)
Weitere Informationen auf Anfrage!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir ständig Acker- und Grünlandflächen zu kaufen oder zu pachten!

Kontakt:
HOL - Geschäftsstelle Bersenbrück,
Liebigstr. 4, 49593 Bersenbrück,
Dr. Friedrich Willms
Tel: 05439–947112,
Fax: 05439–947128
e-mail: f.willms@hol-landvolk.de

Termine Niedersächsische Landjugend

15.-19.01.2016
Internationale Grüne Woche

06.-07.02.2016
Du sammeln. Ich jagen!
Anmeldeschluss: 11.12.2015

19.-20.02.2016
Mehr als nur ein Spiel
Anmeldeschluss: 18.12.2015

18.-19.03.2016
Tierwohl als ökonomische Chance?!
Anmeldeschluss: 21.01.2016

Anmeldungen und weitere Informationen unter:
Mail: info@nlj.de · Web: www.nlj.de

Termine

LandFrauen Kreisverband Osnabrück

Für alle:

16. Januar
BäuerinnenForum im Rahmen der Internationalen Grünen Woche
6.00 Uhr ab Hbf Osnabrück

LFV Belm

07. Dezember
Vortrag: „Wann fängt Weihnachten an ...“, Erzählerin Ute Link, 14.30 Uhr kath. Pfarrheim

16. Januar
Kreativkurs: Gestalten einer NANA-Figur“ mit Anke Giesker, 18.00 Uhr

18. Januar
Jahreshauptversammlung
14.30 Uhr, Kortlüke, Vehrte

LFV Bissendorf – Holte

08. Dezember
Adventsfeier mit Pastorin Astrid Bunselmeyer
14.30 Uhr, Gasthaus Rose, Holsten-Mündrup

12. u. 13. Dezember
Weihnachtsmarkt in Holte

12. Januar
Frühstücksbüffet, anschl. Vortrag: „Wir wollen alt werden, aber nicht alt sein“, Ref.: Beate Langenhorst
9.00 Uhr, ev. Gemeindehaus, Holte

LFV Dissen - Bad Rothenfelde – Hilter

16. Dezember
Eine wahrhaft märchenhafte Weihnachtsfeier, Ref.: Sabine Meyer
14.30 Uhr, Altes Gasthaus Ellerweg, Hankenberge

11. Januar
Generalversammlung, anschl. Vortrag: „Wege entstehen dadurch, dass Frau sie geht“, Ref.: Heike Fischer
14.30 Uhr, Gasthaus Zum Jägerkrug, Aschendorf

LFV Georgsmarienhütte

10. Dezember
Adventsfeier mit Thilo Wilhelm
15.00 Uhr, Gasthaus Tobergte

14. Januar
Vortrag: „Bequem leben und wohnen im Alter“, Ref.: Andreas Stallkamp, 15.00 Uhr, Gasthaus Tobergte

LFV Glandorf

01. Dezember
Adventsfeier, Vortrag: „Auf die Stille hören“, Ref.: Thilo Wilhelm, 14.30 Uhr, Pfarrheim

LFV Glane – Bad Iburg

08. Dezember
Adventsfeier, Vortrag: „Herberge gesucht - auch in Bad Iburg“, Diakon Thomas Puke
14.30 Uhr, Gasthaus Uthmann

13. Januar
Vortrag: „Sicherheit rund um's Haus“ und „Enkeltrick“, Ref.: Wilfried Bury

Termine

LandFrauen Kreisverband Osnabrück

LFV Hasbergen

02. Dezember
„Märchen und Sagen aus dem Münsterland“, Ref.: Barbara Tillmann
14.30 Uhr
Gaststätte „Zum Wiesental“, Hagen

13. Januar
Generalversammlung mit Frühstücksbüffet
9.00 Uhr, Beckmann's Gaststätte, Hagen

LFV Schledehausen

05. Dezember
Fahrt zum Velener Waldweihnachtsmarkt auf dem Landgut Krumme
12.30 Uhr, ab Tankstelle Bosse

09. Dezember
Adventsveranstaltung, „Engel Heinrich und andere Weihnachtsgesch.“
14.30 Uhr, Hünerbein's Posthotel

17. Dezember
Fahrt zum Adventskonzert „Von ganzem Herzen ..“ mit Angelika Milster
19.30 Uhr, Martinikirche, Buer

14. Januar
Vortrag: „Unbekanntes Kurdistan“, Ref. Wolfgang Felgendreher
14.30 Uhr, Hünerbein's Posthotel

LFV St. Johann Voxtrup

09. Dezember
„Weihnachten ist mehr als ein Winterfest“, Ref.: Pastor Molitor
14.30 Uhr, Gasthaus Waldesruh, Nahne

21. Januar
Jahreshauptversammlung, anschl. Vortrag: „Hospiz- geschützte Lebenszeit“, Ref.: Ursula Frühauf
14.30 Uhr, Gasthaus Waldesruh, Nahne

LFV Wallenhorst

02. Dezember
Adventsfeier, Renate Witte und Annette Birnbrich berichten über die Situation der Asylanten vor Ort
14.30 Uhr, Hof Hawighorst

08. Januar
Neujahrsempfang - Landvolk, Landjugend und LandFrauen laden zum Winterfest
19.00 Uhr, Hof Hawighorst

13. Januar
Mitgliederversammlung, anschl. berichtet Brigitte Tepe aus dem Verein „Mit Schmerzen leben“
14.30 Uhr
Gaststätte „Zur Nassen Heide“, Schwegmann

Landwirtschaft trifft Schule

Zum fünften Mal besuchten Schüler der Oberschule Neuenkirchen für eine Woche landwirtschaftliche Betriebe in ihrer Region. Am 19. November stellten sie ihre Erfahrungen im Rahmen einer Ausstellung vor und bekamen Besuch von Landtagspräsident Bernd Busemann.

Bernd Busemann als Schirmherr des Projektes war begeistert von der Bildungsarbeit, die die landwirtschaftlichen Familien auf ihren Höfen leisten. Die Neuntklässler lobte er für ihre Arbeit auf den Betrieben und unterstrich die Bedeutung eines solchen Projektes für die Öffentlichkeitsarbeit. Auf 22 Höfen in Merzen, Neuenkirchen und Voltlage lernten die Jugendlichen die Arbeit auf dem Hof kennen, vom Trecker fahren bis zum Kälber füttern waren sie mit Begeisterung dabei. Für die beiden Klassenlehrer Cornelia Heimbrock und Adalbert Wegmann war besonders wichtig, dass ihre Schüler den modernen Agrarbetrieben ohne Vorurteile begegnen und sich eine eigene Meinung bilden. Bernd Busemann brachte die Eindrücke der Schülerinnen und Schüler treffend auf den Punkt. „Landwirtschaft ist Hightech: extrem spezialisiert und auf hohem Niveau", sagte er. Er warb für eine Wertschätzung der Landwirte, denn sie gehörten zu den „Leistungsträgern der Gesellschaft." Ein Landwirt ernähre im Durchschnitt in Niedersachsen 130 Menschen, so Busemann. Im Obergeschoss des Schulgebäudes präsentieren die Jugendlichen derzeit ihre „Projekt-Höfe" mit Informationen über den Getreideanbau, die Tierhaltung und Biogasanlagen. Kreislandwirt Johannes Schürbrock freute sich über den Verlauf des Projektes und möchte die Schüler auch im kommenden Jahr wieder mit seinen Berufskollegen auf die Höfe holen. *fh*

Landtagspräsident Bernd Busemann (Mitte) mit den Neuntklässlern der OBS Neuenkirchen und ihren Klassenlehrern Cornelia Heimbrock und Adalbert Wegmann als stellvertretender Schulleiter *Foto: Ulrike Havermeyer*

Vorankündigung

HOL-Mitgliederversammlung in Bersenbrück am 28. Januar 2016

Am Donnerstag, den 28. Januar 2016 findet um 19.00 Uhr im Hotel Hilker die diesjährige Mitgliederversammlung des HOL-Kreisverbandes Bersenbrück statt. Als besonderen Gast begrüßen wir in diesem Jahr **Kajo Wasserhövel**. Als ehemaliger Staatssekretär berät der Strategieexperte heute Verbände und Unternehmen.

Für die SPD organisierte Kajo Wasserhövel vier Bundestagswahlkämpfe. Er wurde als bester Kampagnenmanager ausgezeichnet und war Staatssekretär im Bundesarbeitsministerium. Nach seiner politischen Karriere gründete er eine Agentur für Strategieberatung.

Sein Thema für die Mitgliederversammlung lautet **„Starkes Image für die Landwirtschaft"**.

Als Ideengeber der neuen Landvolk-Imagekampagne erläutert er auch das Wie und Wofür.

Alle Mitglieder und interessierte Gäste sind zu der Mitgliederversammlung herzlich eingeladen.

Preisträger im ländlichen Raum gesucht

Verleihung des Johannes|Voetlause|Preis

Daher bitten wir Sie: Machen Sie einen Vorschlag!

Gesucht werden Einzelpersonen, Gruppen und Vereine, Initiativen, Projekte und Ideen, die vorbildliche oder beispielgebende Arbeit für und im ländlichen Raum geleistet haben. Eingereichte Projekte müssen bereits umgesetzt worden sein. Ob im sozialen Bereich, der Politik, im Berufsstand, in Vereinen und Verbänden, in Kultur und Sport: Jugendliche, Frauen und Männer halten das LAND in Schwung. Machen Sie mit! Machen Sie Vorschläge!

Die großen Akteure im ländlichen Raum der Weser-Ems-Region stehen zusammen. Die Katholische Landjugendbewegung Niedersachsen, der LandFrauenverband Weser-Ems, der Landvolkverband Weser-Ems und die Katholische LandvolkHochschule Oesede sind gemeinsam Träger des J|V|P, der in drei Kategorien vergeben wird. Je 1.000 Euro erhalten die Preisträger/innen der Bereiche „Jugend", „Frauen" und „Gemeinwesen".

Sie haben einen Vorschlag oder möchten sich selber oder ihren Verein bewerben? Ganz einfach: Vorschläge können Sie bis zum 08.12.2015 via Mail an etgeton@klvhs.de oder per Post an Johannes|Voetlause|Preis, Katholische LandvolkHochschule Oesede, Gartbrink 5, 49124 Georgsmarienhütte senden.

11. Auflage: Tag des offenen Hofes 2016

Betriebe gesucht!

Für den niedersächsischen Tag des offenen Hofes am 12. Juni 2016 werden noch weitere landwirtschaftliche Betriebe gesucht!

Die Veranstaltung ist eine tolle Gelegenheit zum intensiven Gedankenaustausch mit unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Wir können der Öffentlichkeit die moderne Landwirtschaft nahebringen und ihr Vertrauen in unsere hochwertigen Lebensmittel stärken. Durch unseren Medienpartner NDR 1 Niedersachsen wird eine flächendeckende positive Berichterstattung über das Agrarland Nr. 1 gesichert und auch Tageszeitungen und andere regionale Radiosender greifen das Thema in ihren Beiträgen auf. Auf der Internetseite www.tag-des-offenen-hofes-niedersachsen.de erhalten Sie detaillierte Informationen. Hier finden Sie auch das Aktionskonzept.

Die Anmeldung muss bis Mitte Januar über Ihren zuständigen Landvolk-Kreisverband erfolgen. Die Öffentlichkeitsmitarbeiter der verschiedenen Kreisverbände stehen den teilnehmenden Landwirten mit Rat und Tat zur Seite.

Frau Husmann vom HOL hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter. Sie ist zu erreichen in der Geschäftsstelle Bersenbrück unter 05439/9471-11 oder per email unter f.husmann@hol-landvolk.de

Hilfe und Rat bei familiären Problemen:

Ländliche Familienberatung
Tel. 05407-50 62 61
(fast immer erreichbar)

Landwirtschaftliches Sorgentelefon Oesede
05401-8668 20
montags, mittwochs, freitags
8.30-12 Uhr
dienstags, donnerstags
19.30-22 Uhr

Montagstelefon Rastede
044 02 – 8 44 88 1,
montags
9-12 Uhr u. 18-21 Uhr

Kleinkläranlagen

✔ Fachgerechter Bau Ihrer Kleinkläranlage
✔ Betrieb und Wartung
✔ Schnell und zuverlässig

Jübner

Jübner GmbH
Zur Tütenburg 21a
49565 Bramsche
Tel.: 05468 / 806 91 29
http://www.juebner.de

Telefonnummern unserer Geschäftsstelle Osnabrück:

HOL: 0541-56001-0 Am Schölerberg 6, 49082 Osnabrück
LSO: 0541-56001-13 (Fax: 16)
E-Mail: info@lso-steuerberatung.de info@hol-landvolk.de

Nachname	E-Mail	Durchwahl
Andrees, Martin		18
Dreilich, Janine	J.Dreilich@lso-steuerberatung.de	41
Görtz, Sandra	sandra.goertz@lso-steuerberatung.de	39
Grabara, Nicole	nicole.grabara@lso-steuerberatung.de	42
Guthoff, Britta	britta.guthoff@hol-landvolk.de	37
Hagedorn, Rita	r.hagedorn@hol-landvolk.de	30
Hartke, Alexander	Alexander.Hartke@hol-landwolk.de	25
Holthaus, Silvia	silvia.holthaus@lso-steuerberatung.de	23
Jarvers, Anke	a.jarvers@hol-landvolk.de	19
Johannsmann, Petra	p.johannsmann@hol-landvolk.de	35
Keuling, Birgit	b.keuling@hol-landvolk.de	37
Kühle, Sandra	S.Kuehle@hol-landvolk.de	21
Laßnack, Felizitas	f.lassnack@hol-landvolk.de	26
Obrock, Thomas	thomas.obrock@lso-steuerberatung.de	45
Ochterbeck, Hendrik	hendrik.ochterbeck@hol-landvolk.de	15
Olberding, Christian	christian.olberding@lso-steuerberatung.de	14
Ralle, Jennifer	jennifer.ralle@lso-steuerberatung.de	13
Reuter, Karin	k.reuter@hol-landvolk.de	27
Robel, Ludger	ludger.robel@lso-steuerberatung.de	24
Rotert, Philipp	P.Rotert@lso-steuerberatung.de	22
Sander, Jennifer	jennifer.sander@lso-steuerberatung.de	43
Schmidt-Dullweber, Sabrina	S.Schmidt@lso-steuerberatung.de	31
Voß-Hasse, Ulrike	Voss-Hasse@hol-landvolk.de	29
Wecks, Heiner	heiner.wecks@lso-steuerberatung.de	12
Westrup, Margret	m.westrup@hol-landvolk.de	33
Rechtsberatung:	Frau Sandra Kühle	21
Agrar-/Sozialberatung:	Frau Ulrike Voß-Hasse	29

Telefonnummern unserer Geschäftsstelle Bersenbrück und Bohmte:

HOL Bersenbrück
HOL Bohmte
Tel. 05439-9471-0 **Liebigstraße 4, 49593 Bersenbrück**
Fax 05439-9471-28

Nachname	E-Mail	Durchwahl
Kolker, Franz	f.kolker@hol-landvolk.de	25
Husmann, Friederike	f.husmann@hol-landvolk.de	11
Lange, Christine	ch.lange@hol-landvolk.de	30
Lohbeck, Anita	a.lohbeck@hol-landvolk.de	10
Markert, Ronny	r.markert@hol-landvolk.de	13
Osterfinke, Gerhard	g.osterfinke@hol-landvolk.de	14
Schmidt, Christian	c.schmidt@hol-landvolk.de	17
Willer, Katharina	k.willer@hol-landvolk.de	16
Willms, Dr. Friedrich	f.willms@hol-landvolk.de	12
Öffentlichkeitsarbeit:	Frau Friederike Husmann	11
Agrar-/Sozialberatung:	Frau Christine Lange	30

Mineralöle – Gertken
49599 Voltlage
HEIZÖL - DIESEL - SCHMIERSTOFFE - RAPSÖL
Wir liefern Ihnen die Qualitäten mit denen Sie weiterkommen!
ARAL - Markenqualität - hochwertig und wirtschaftlich
Rufen Sie an, es lohnt sich! Telefon 0 54 67 / 606

Freisprechungsfeier für die Auszubildenden in den haus- und landwirtschaftlichen Berufen

Hintere Reihe von links nach rechts: Jörg Schomborg, Dienststellenleiter Bezirksstelle Osnabrück der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Johannes Schürbrock, Kreislandwirt, Benno Marx, Katharina Egbert, Felix Hamberg, Lukas Dreyer und Agnes Peters. Vordere Reihe von links nach rechts: Nadine Büscher, Carina Brackmann, Lena Pöttker, Carolin Mietrup

Am 16. Oktober fand die feierliche Freisprechung der Absolventen der haus- und landwirtschaftlichen Ausbildungen für den Landkreis Osnabrück statt. Unser Kreislandwirt Johannes Schürbrock konnte im vollbesetzten Saal Böhmann in Eggermühlen neben den über einhundert erfolgreichen Absolventen der einzelnen Ausbildungsberufe mit Ausbildern, Eltern und Partnern auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter Bersenbrücks Samtgemeindebürgermeister Dr. Horst Baier und de Landrat des Landkreises Osnabrück, Dr. Michael Lübbersmann. Diese unterstrichen in den Grußworten die Bedeutung des Wirtschaftszweiges Landwirtschaft mit den vor- und nachgelagerten Bereichen für die Region Osnabrück. Eine fundierte Ausbildung der Betriebsleiter stelle für die weitere Entwicklung dieses Wirtschaftszweiges ein entscheidendes Fundament dar.

Im Rahmen der Freisprechungsfeier wurden zehn Absolventen für besondere Leistungen im Rahmen der Ausbildung geehrt. Über entsprechende Buchpräsente freuten sich Carolin Mietrup, jahrgangsbeste Hauswirtschafterin, Agnes Peters, jahrgangsbeste Hauswirtschafterin mit Prüfung nach § 45.2 BBIG, Sahra-Jessica Real und Carina Brackmann, jahrgangsbeste Fachpraktikerinnen in der Hauswirtschaft, Benno Marx, jahrgangsbester Landwirt am Standort Osnabrück, Felix Hamberg, jahrgangsbester Landwirt am Standort Bersenbrück, Nadine Büscher und Katharina Egbert für vorbildlich geführte Berichthefte im Ausbildungsberuf Landwirt, Lena Pöttker für ein vorbildlich geführtes Berichtsheft im Ausbildungsberuf Hauswirtschaft und Lukas Dreyer als jahrgangsbester Landwirtschaftsmeister.

Franz-Josef Schoo

ATD Abwassertechnik DEGEN
Beratung - Antragstellung - Verkauf - Einbau und Wartung von:
Kleinkläranlagen
Tropfkörpern - Pflanzenbeeten - Mehrkammergruben
Festbett- und SBR-Anlagen - Pumpstationen
Öl- und Fettabscheider - Regenwassernutzung
Abwassermeister Lars Degen
ATD Lars Degen
Alter Damm 1
49179 Ostercappeln
Tel. 0 54 76 / 9 18 99 33
Fax 0 54 76 / 9 18 99 34
Mobil 01 70 / 847 16 86
www.kleinklaeranlage.net

Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn!
Siemer Elektro GmbH
Lüftungstechnik
Stallklima • Steuerungen • Elektroinstallation
Ahrendvehn 7 · 49624 Löningen
Telefon 05432 / 3216 · Telefax 05432 / 4430
e-mail: bernhard.siemer1@ewetel.net
www.siemer-elektro-gmbh.de

Abs.: Landvolkverband - Liebigstraße 4 - 49593 Bersenbrück
Postvertriebsstück DPAG Gebühr bezahlt

Aktuelle Informationen

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Anforderungen an die Zwischenlagerung von Stallmist und Geflügelkot neu geregelt

Das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz hat in einem gemeinsamen Erlass mit dem Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz die Anforderungen an die Zwischenlagerung von Stallmist und Geflügelkot auf landwirtschaftlich genutzten Flächen neu geregelt.

Da es bei unsachgemäßer Zwischenlagerung von Stallmist und Geflügelkot zu einer Verschmutzung des Grund- und Oberflächenwassers kommen kann, stellt die Zwischenlagerung auf landwirtschaftlichen Nutzflächen laut Erlass grundsätzlich keine Alternative zur ortsfesten Lagerung dar und entbindet nicht von der Verpflichtung, hierfür eine befestigte Dungplatte gemäß geltender Vorschriften zu errichten.

Die Zwischenlagerung von Stallmist und Geflügelkot auf landwirtschaftlich genutzten Flächen ist auf die Dauer von maximal 6 Monaten und auf eine Menge begrenzt, welche bedarfsgerecht auf der Fläche der Lagerung und auf Flächen in unmittelbarer Nähe zur Zwischenlagerstätte aufgebracht werden soll. Eine Zwischenlagerung von Geflügelfrischkot (Geflügelkot ohne Einstreu und Trocknung) sowie von sonstigen festen organischen Düngemitteln (z. B. separierter oder getrockneter Gärrest) ist nicht zulässig. Das Lager ist mietenförmig bei möglichst kleiner Grundfläche aufzusetzen und mit einer Folie oder einem Vlies (Rübenvlies) abzudecken. Eine Lagerung in Zone II von Wasserschutzgebieten ist unzulässig, im Übrigen sind spezielle Anforderungen in Wasserschutzgebiets- und Überschwemmungsgebietsverordnungen zu beachten. Zudem bleiben tierseuchenrechtliche Bestimmungen bei der Lagerung unberührt.

Die Lagerung von Silage und Festmist in nicht ortsfesten Anlagen unterliegt den sogenannten anderweitigen Verpflichtungen (Cross Compliance). Verstöße führen zu einer Kürzung der Direktzahlungen.

Es ist deshalb ratsam, sich vor einer geplanten Zwischenlagerung auf einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bei der zuständigen unteren Wasserbehörde beim Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt über die grundsätzliche Zulässigkeit in Bezug auf die Lage der Zwischenlagerstätte zu informieren. Auskünfte erhalten Sie auch bei der Bezirksstelle Osnabrück (Herr Kirchhoff, 0541/56008-122, Frau Lambers, 0541/56008-118) und der Außenstelle Bersenbrück (Herr Bernhold, 05439/9407-28) der LWK Niedersachsen. *Gez. Schoo*

Termine der Vortragsveranstaltungen Pflanzenbau & Pflanzenschutz 2016, Bezirksstelle Osnabrück, LWK Niedersachsen

11.02.2016,
49593 Bersenbrück,
Hotel „Hilker", Bramscher Str. 58

16.02.2016,
49163 Bohmte-Leckermühle,
Hotel „Niemann", Leckermühle 7

18.02.2016
49326 Melle-Küingdorf,
Gaststätte „Zum Auerhahn",
Galbrinkstr. 1

Zeit: 9:00 – 13:00 Uhr

Mit Inkrafttreten des neuen Pflanzenschutzgesetzes im Februar 2012 ist gem. § 9 jeder Pflanzenschutz-Sachkundige verpflichtet, innerhalb von drei Jahren nachweislich an einer von der zuständigen Behörde anerkannten Fort- und Weiterbildungsmaßnahme teilzunehmen.

- Personen, die am 14.02.2012 sachkundig waren, mussten im Zeitraum 2013-2015 erstmalig an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme teilnehmen. Der Fortbildungszeitraum verlängert sich durch die Teilnahme an einer anerkannten Fortbildungsveranstaltung jeweils um weitere 3 Jahre (gerechnet vom Datum des letzten Teilnahmetermins)
- Für Personen, die nach dem 14.02.2012 sachkundig geworden sind oder es noch werden, beginnt der erste 3-jährige Fortbildungszeitraum ab dem Datum der Ausstellung des neuen Sachkundenachweises

Eine Teilnahme-Bescheinigung, die als Fort- und Weiterbildungsnachweis anerkannt ist, wird auf Wunsch gegen eine pauschale Verwaltungsgebühr von 20,00 € ausgestellt. Wir bitten zur Erleichterung des Verwaltungsaufwandes am Tag des Veranstaltungsbesuches die Gebühr von 20,00 € vor Ort bei den Mitarbeitern der LWK Niedersachsen zu entrichten. Die Teilnahmebescheinigung wird im Anschluss per Post zugesandt. Eine Anmeldungspflicht zur Teilnahme an den o.g. Veranstaltungen ist nicht erforderlich.

Grundstücke für Kapitalanleger zu verkaufen!

8 bebaute Grundstücke mit Erbbaurechten!

Gesamtgröße: 6.656 m²

Laufzeiten Erbbaurechtsverträge: 99 Jahre (beginnend ab 1981-1990)

Jährlicher Erbbauzins: 4.832 €

Kaufpreis: 230.651 € (Mindestpreis/Gebotsverfahren)

Käuferprovision: 5,95 % inkl. ges. MwSt.

Sprechen Sie uns gerne an!

Infos unter: info@givos.de oder 0541 770661-0

Grundstücks- und Immobilienservice

GIVOS GmbH Ein Unternehmen der Volksbank Osnabrück eG